



## Weiterbildung

### Demenz verstehen – den Menschen sehen

Inhouse-Weiterbildung und Fachkurse  
für Institutionen im Gesundheits- und Sozialbereich

**ARTISET Bildung**  
Weiterbildung

Abendweg 1, Postfach, 6000 Luzern 6  
T +41 41 419 01 72  
[wb@artisetbildung.ch](mailto:wb@artisetbildung.ch), [artisetbildung.ch/weiterbildung](https://artisetbildung.ch/weiterbildung)

## Umgang mit Menschen mit Demenz – Kultur, Haltung, Praxis

Personenzentriertheit ist zugleich eine Haltung und eine Praxis für die anspruchsvolle Betreuung betagter und pflegebedürftiger Menschen. Ausgehend vom Anspruch eines jeden Menschen auf Würde und Autonomie ist die personenzentrierte Pflege und Betreuung wegweisend für den Umgang mit Menschen mit Demenz. Erhaltung des Personseins, gelebte Wertschätzung der körperlichen und emotionalen Bedürfnisse soll dabei im Zentrum des Handelns sein. Ohne die gezielte Planung, die bewusste Auseinandersetzung und die bedarfsgerechte Weiterbildung können die Verantwortlichen und das Personal den Anforderungen an einen professionellen und humanen Umgang mit Menschen mit Demenz kaum gerecht werden.

### Nationale Strategie Demenz

Aus der nationalen Demenzstrategie (2014 – 2019) entwickelten sich verschiedene Produkte mit dem Ziel, die Lebensqualität der Menschen mit Demenz zu verbessern. Neu wurde eine nationale Plattform Demenz erschaffen. Die Beschreibung der 4 Handlungsfelder, der verschiedenen Projekte und Produkte sind zu finden unter: [www.bit.ly/bag-demenzstrategie](http://www.bit.ly/bag-demenzstrategie) ARTISET hat auf der Website eine Demenzbox mit verschiedenen Informationen und Tipps aufgeschaltet. Diese ist zu finden unter: [www.artiset.ch/Fachwissen/Demenz](http://www.artiset.ch/Fachwissen/Demenz)

### Inhouse-Weiterbildung

Mit der Inhouse-Weiterbildung zur Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz unterstützen wir die Haltung des personenzentrierten Ansatzes in der Langzeitpflege. Inhouse-Weiterbildung ist wirkungsvoll: Einerseits fördern wir die Kompetenzen der einzelnen Mitarbeitenden. Andererseits entsteht eine gemeinsame Kultur in der Institution.

Gemeinsam mit Qualitätsverantwortlichen, Heim- und Pflegedienstleitungen erheben wir den Entwicklungsbedarf in Ihrer Institution, planen Inhalte und Dauer der Weiterbildung und setzen erfahrene Lehrbeauftragte ein. Für den wirkungsvollen Lerntransfer arbeiten wir mit dem Praxisauftrag. Wir erheben die Veränderungen in der Praxis, werten sie aus und besprechen die Resultate mit den Verantwortlichen der Institution.

### Fachkurse

Wir führen Fachkurse zu Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz in verschiedenen Städten der Schweiz durch. Dabei treffen sich Teilnehmende aus verschiedenen Institutionen für den ein- oder mehrtägigen Kurs. Sie bringen die so erworbenen Kompetenzen in ihre Tätigkeit und das Team an ihrem Arbeitsplatz ein.

## Inhouse-Weiterbildung zum Themenkreis Demenz

### Basiskurs

#### Kurstag 1: Grundlagen Demenz

##### Ziele

Die Teilnehmenden

- setzen sich mit den demografischen Prognosen auseinander,
- setzen sich mit den verschiedenen Krankheitsbildern und Betreuungsformen auseinander,
- entwickeln eine wertschätzende, verständnisvolle Haltung gegenüber Menschen mit Demenz.

##### Inhalte

- Sensibilisierung fürs Thema, Werthaltungen
- Zahlen/Fakten CH, gesellschaftliche Veränderung, Nationale Strategie
- Krankheitsbilder (verschiedene Demenzformen)

#### Kurstag 2: Personenzentrierte Pflege und Betreuung

##### Ziele

Die Teilnehmenden

- erhalten eine Einführung in die Grundlagen der Personenzentrierten Pflege,
- setzen sich mit der Lebenswelt demenzkranker Menschen auseinander,
- lernen das Normalisierungsprinzip kennen,
- vernetzen das Gelernte mit der Praxis.

##### Inhalte

- Personenzentrierte Haltung, humanistisches Menschenbild
- Vernetzung mit der Praxis
- Alltagsgestaltung/Normalisierungsprinzip

##### Teilnehmende

Je nach Ziel und Inhalt ist eine unterschiedliche Zusammensetzung der Gruppe möglich.

##### Hinweis

Zu den Inhouse-Angeboten empfehlen wir den Praxisauftrag mit Auswertung und Besprechung mit den Verantwortlichen der Institution.

### Aufbaukurse

#### Aufbaukurs 1

- «An einem Strick ziehen – in die selbe Richtung»
- Diagnostik und Behandlung von Menschen mit Demenz

#### Aufbaukurs 2

- ««Demente» oder «Menschen mit Demenz» – den Unterschied machen wir!» Beziehungsgestaltung und Kommunikation

#### Aufbaukurs 3

- «Mehr verstehen, mehr sehen!»
- Herausfordernde Verhaltensweisen Einschätzen, verstehen und begegnen

#### Aufbaukurs 4

- «Wo viel verloren wird, ist manches zu gewinnen»
- Gerontopsychiatrische Themen, z.B. Depression, Sucht, Wahn

#### Aufbaukurs 5

- «Es ist die Angst, die Grenzen setzt»
- Freiheitseinschränkende Massnahmen, Sturzprävention

#### Aufbaukurs 6

- «Der eigenen Selbstfürsorge auf der Spur!»
- Beim Pflegen sich selber nicht vergessen

#### Aufbaukurs 7

- «Auf dem letzten Weg nicht allein sein»
- Palliative Care und Demenz

#### Aufbaukurs 8

- «Wenn das Anders-sein anders wird»
- Menschen mit Behinderung und Demenz betreuen

### Information und Kontakt

- Marylène Renggli  
T +41 41 419 01 96/83  
marylene.renggli@artisetbildung.ch
- Marlène Ulrich  
T +41 41 419 01 83  
marlene.ulrich@artisetbildung.ch

Inhalt und Dauer der Aufbaukurse können individuell und je nach Bedarf definiert werden.

## Rahmenbedingungen inhouse-Weiterbildung

### Teilnehmende

Je nach Ziel und Inhalt ist eine unterschiedliche Zusammensetzung der Gruppe möglich:

- fach- und funktionsübergreifend (Pflege, Hotellerie, Administration, Technik)
- Mitarbeitende Pflege mit Fachausbildung
- Pflegemitarbeitende ohne Fachausbildung
- Pflegende mit und ohne Fachausbildung gemischt

Die maximale Anzahl der Teilnehmenden liegt bei 20 Personen

### Kursleitung

Die Lehrbeauftragten sind ausgewiesene Spezialistinnen und Spezialisten ihrer Fachgebiete, verfügen über eine breite praktische Erfahrung und führen die Kurse nach den didaktisch-methodischen Anforderungen der Erwachsenenbildung durch.

### Ort

Die Institution stellt die benötigten Räumlichkeiten und Medien zur Verfügung.

### Kosten

CHF 2100 pro Tag, zuzüglich Kosten für Fahrspesen und Kursunterlagen.  
Weitere Angebote wie Praxisauftrag, Beratungen, Fallbesprechungen werden nach Aufwand berechnet.

### Bestätigung

Den Teilnehmenden werden Ziele, Inhalte und Dauer der besuchten Kurstage schriftlich bestätigt.

### Hinweis

Zu den Inhouse-Angeboten empfehlen wir Fallbesprechungen in Teams oder persönliche Beratung.  
Auf Wunsch bieten wir zudem an: Unterstützung bei Standortbestimmungen oder Konzepterarbeitung, Startveranstaltungen oder Kaderworkshops.

### Beratung und Kontakt

Marylène Renggli  
T +41 41 419 01 96/83  
marylene.renggli@artisetbildung.ch

## Fachkurse

### Gerontopsychiatrische Pflege und Betreuung

(10-tägige Fachvertiefung)

Um den herausfordernden Umgang mit demenzkranken und verhaltensauffälligen BewohnerInnen zu meistern, braucht es fachspezifisches Wissen und Fertigkeiten. Mit den erworbenen Fähigkeiten wird kompetentes Handeln mit wertschätzender und empathischer Haltung möglich.

### Inhalte

- Pflege- und Betreuungskonzepte im Umgang mit demenzkranken und psychisch verhaltensauffälligen BewohnerInnen
- Konzept Empathische Pflege- und Betreuungsbeziehung
- Phänomene der gerontopsychiatrischen Verhaltensauffälligkeiten
- Instrumente für die Umsetzung in der Berufspraxis

### Ziele

Die Teilnehmenden

- reflektieren aktuelle Fragestellungen mit geeigneten Modellen und Konzepten,
- kennen gerontopsychiatrische Erkrankungen und deren Phänomene,
- kennen die Pflegekonzepte Verlust, Aggression, Gewalt, Krise,
- reflektieren die persönlichen ethische Haltung.

### Teilnehmende

Pflegende mit Fachausbildung

### Dauer

10 Tage

## Integrative Validation nach Richard®

Die Integrative Validation nach Richard® ist eine praxisnahe Methode für den Umgang und die Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Sie basiert auf einer gewährenden und wertschätzenden Grundhaltung. IVA baut Vertrauen auf, wirkt identitätsgebend und stärkt durch das Aufgreifen von Gefühlen und Antrieben die lebendigen Kompetenzen der Betroffenen.

### Teilnehmende

Mitarbeitende in Pflege und Spitex

### Dauer

- Grundkurs: 2 Tage
- Vertiefungstage: 2 × 2 Tage
- Teamerqualifikation: 2 Tage

## Kommunikation ohne Worte mit verbal eingeschränkten Menschen

Bei schwerer Krankheit oder demenziellen Veränderungen sind Bewohner/innen oftmals nicht mehr sprachlich erreichbar und der Umgang mit ihnen wird zu einer Herausforderung. Andere Wege der Kommunikation werden benötigt, um sie zu verstehen, sich selber verständlich zu machen und mit den Bewohner/innen in Verbindung zu bleiben.

### Teilnehmende

Mitarbeitende in Pflege, Betreuung, Aktivierung und Spitex

### Dauer

- Grundkurs «KoW®-Basis-Training»: 2 Tage
- Aufbaukurs «KoW®-Anwender-Training» (Voraussetzung: Besuch des Grundkurses): 2 Tage

## Weitere Angebote

Auswahl einiger ein- bis zweitägiger Fachkurse zum Themenbereich Alltagsgestaltung bei Menschen mit Demenz:

- Grundlagenwissen Demenz
- «...ob i lach oder sing...» – Singen und
- Klingen im Pflegealltag
- Begleitetes Malen mit Menschen mit
- Demenz – Mit Farben und Formen Geschichten erzählen
- Männersache – Aktivierung und Betreuung von Bewohnern in der Langzeitpflege
- Spiele in Betreuung und Aktivierung – Spielideen für betagte Menschen und Menschen mit Demenz
- «... Hören Sie bitte auf zu schreien»
- Herausfordernde Verhaltensweisen von Menschen mit Demenz

## Rahmenbedingungen Fachkurse

### Kursleitung

Die Lehrbeauftragten sind ausgewiesene Specialistinnen und Spezialisten ihrer Fachgebiete, verfügen über eine breite praktische Erfahrung und führen die Kurse nach den didaktisch-methodischen Anforderungen der Erwachsenenbildung durch.

### Ort

In einem Kursraum an zentraler Lage.

### Kosten

Pro Kurstag und Person:  
CHF 240 für Mitglieder von ARTISET,  
CHF 290 für Nichtmitglieder

### Anmeldung

[artisetbildung.ch/weiterbildung/pflege](https://artisetbildung.ch/weiterbildung/pflege)

### Information und Kontakt

Maura Disch  
T +41 41 419 01 97  
[maura.disch@artisetbildung.ch](mailto:maura.disch@artisetbildung.ch)